

Weißer Wände sind von gestern...

Tapeten machen Räume!



Sie kennen den Ausspruch „Kleider machen Leute“? Das Pendant zum Innenraumdesign lautet „Tapeten machen Räume“. Aufgrund ihrer Fläche können sie Zimmern eine völlig neue Atmosphäre verleihen. Accessoires sind nahezu überflüssig. Diese Wände setzen Statements! Ob Artsy, Textil-Haptik, Botanik oder das Spiel mit Illusionen. Entdecken Sie die Möglichkeiten.

Megatrend Greentoor: Landliebe, Botanik- und Dschungel-Prints

Macht Wohnzimmer zu Wintergärten: Der Greentoor-Trend - „grünes Interieur“ - holt sich die Natur in die eigenen vier Wände. Ganz ohne Aufwand oder grünen Daumen können Sie mit botanischen Tapeten das Raumklima in Räumen verbessern. Mal verweben sich Blätter zu kunstvollen Gebilden, mal lustwandeln die Farbverläufe von Blumen sanft ineinander. Fans farbenfroher Interieurs greifen zu Dschungelprints mit riesigen Palmblättern, Farnen und exotischen Blüten. Dabei muss der Tapetenhintergrund nicht grün sein. Edel wirken Pflanzen auf weißem, extravagant auf schwarzem Hintergrund.

Wer es etwas softer bevorzugt, ist mit dem „Coastal-Grandma-Style“ bestens beraten. Hier werden Assoziationen an die französische Riviera, die Hamptons und glückliche Kindheitserinnerungen wachgerufen. Diese filigranen Blüchentapeten passen hervorragend zum

Landhausstil sowie zu maritimen Designs. Sie sind in abgeflachten Pastell-, Sand- und Grüntönen gehalten. Damit setzen Sie auch in Schlafzimmern und Wartebereichen wie Arztpraxen relaxte Akzente. Vorteil: Grün sorgt für ein ausgeglichenes Ambiente, wirkt harmonisierend und regenerierend. Dicke Luft? Nicht in diesen Wohlfühllosen! Da natürliche Grünmotive die Konzentration fördern, profitieren vor allem Büroräume und das eigene Homeoffice von Tapeten mit Botanik-Prints.

Kunst für die Wände: Artsy

Der Look für Individualisten und Schöngeister. Bei diesen Tapeten brauchen Sie keine Kunstwerke mehr aufzuhängen, denn diese Wandbekleidung liefert bereits selbst Kunst im Großformat. Unkonventionell und expressiv fangen die Designs den Blick ein, um mit den Sehgewohnheiten zu spielen. Von feingliedrigen Art-Deco-Motiven bis hin zu großflächigen Mustermixen ist alles dabei.



Besonders im Kommen sind „Curvy Modelle“. Nicht nur im Haus- und Möbeldesign wie bei Tür- und Torbögen erfreuen sich harmonische Rundungen wachsender Beliebtheit. Schon in der Feng Shui Gestaltungslehre sind kreisrunde Elemente kantigen Designs vorzuziehen, damit die Raumenergie besser fließen kann. Die Bögen, Punkte und Kreise reichen vom Vintage der 60er Jahre bis zum 3D-Look oder skandinavischen Understatement. Kreieren Sie Ihre eigene Statement-Wall!

Einfach (Wohl-) fühlen mit Haptik-Tapeten

In bewegten Zeiten wächst der Wunsch nach einem Ambiente der Geborgenheit. Zum Wohlfühlen im sprichwörtlichen

Sinne eignen sich Tapeten mit Haptik, die neben dem Sehsinn auch den Tastsinn ansprechen. Anders ausgedrückt: Diese Wände werden nicht nur tapeziert, sondern regelrecht eingekleidet. Textiltapeten aus Cord, Canvas, Loden, Samt und Seide schaffen eine natürliche, angenehme Wärme. Statt nackter, kalter Wände kreieren Sie damit Räume voller stimulierender Akzente. Es gibt auch Tapeten, welche die Strukturen lediglich andeuten. Ob echtes Stofferlebnis oder optische Täuschung: Veredelt mit Feinheiten wie einem angedeuteten Faltenwurf lässt sich dieser Tapetenstil sowohl luxuriös, als auch lässig arrangieren. Zum Beispiel können Sie die Wand mit einem Orientteppich in Tapetenform veredeln. Der Fantasie sind (fast) keine Grenzen gesetzt.

Marmor, Stein & Co.

Sie träumen von Marmor fürs Bad, von behaglichen Holzwänden über dem Kamin, von Steinfließen im Mittelmeerstil? Steht Ihnen der Sinn nach zarten Korbflechtelelementen für Ihren Wellnessbereich? Oder sollen es Betonplatten für Ihr urban anmutendes Büro im Industrial Chic sein? Können Sie haben, ganz ohne zeitaufwändige, kostspielige Umbaumaßnahmen. Und zwar in Tapetenform. Täuschend echt ahmen die Tapeten die Struktur des Originals nach. Sie lassen sich im Handumdrehen anbringen und bei Bedarf auch wieder austauschen. Wer den Look etwas veredeln möchte: Glanzeffekte in Gold und Silber peppen die natürlichen Strukturen auf. In diesem Jahr liegen farbige Marmor-Optiken in Blau und Grün besonders im Trend.

dwi ■



- ... Böden
- ... Wände
- ... Gardinen
- ... Polstermöbel



100 Jahre
Kaipf
 Der textile Einrichter

Dreikönigsgasse 18
 89073 Ulm
 0731/9217521
www.laipf-ulm.de